

Presseinformation

2. März 2005

Baustart für 50 Millionen Euro-Logistikzentrum

Pröll: Brückenkopf für Erschließung neuer Märkte

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll nahm heute in Maria Lanzendorf (Bezirk Wien-Umgebung) die Grundsteinlegung für das neue Logistikzentrum des Transportunternehmens „Gebrüder Weiss“ vor. Pröll betonte dabei, dass dieses Projekt ein „richtungweisendes Signal“ und ein Beweis für „das hohe Vertrauen der Unternehmer in die Attraktivität und Qualität des Wirtschaftsstandortes Niederösterreich“ sei. Der Fall des Eisernen Vorhangs und die europäische Integration seien für das Land eine „Gunst der Stunde“ gewesen, die es zu nutzen gelte. Niederösterreich habe sich in den letzten Jahren „von einem Land an der Grenze zu einer wirtschaftlich erfolgreichen Region im Herzen Europas“ weiterentwickelt. Die wirtschaftspolitische Strategie des Landes verfolge das Ziel, den Standort Niederösterreich zu einem Brückenkopf für die Erschließung neuer Märkte zu machen.

„Das unbürokratische Entgegenkommen von Seiten des Landes Niederösterreich hat uns dazu bewogen, den neuen Logistikterminal in Maria Lanzendorf zu errichten“, betonte Vorstandsvorsitzender Wolfgang Niessner von der Firma Gebrüder Weiss.

Das Unternehmen Gebrüder Weiss verfügt über rund 100 firmeneigene Niederlassungen und Betriebsstätten in Europa, China, Hongkong und Singapur. Weltweit sind 3.200 Mitarbeiter beschäftigt. Vom neuen Standort in Maria Lanzendorf aus will die Firma in Zukunft verstärkt die mittel- und osteuropäischen Länder beliefern. Die Investitionen betragen rund 50 Millionen Euro. Über 450 Mitarbeiter werden beschäftigt sein. Auf einem 105.000 Quadratmeter großen Grundstück werden in nächsten Monaten rund 50.000 Quadratmeter Büro-, Umschlag- und Lagerflächen errichtet.

Nähere Informationen: Gebrüder Weiss, Johannes Angerer, Telefon 05574/696 500, www.weisslogistics.com.